Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 34 (1936)

Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE
Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik
ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS
Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Kulturtechnik / Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières
ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES
Organe officiel de l'Association Suisse du Génie rural / Organe officiel de la Société Suisse de Photogrammétrie
Redaktion: Dr. h. c. C. F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)
Ständ. Mitarbeiter f. Kulturtechnik: Dr. H. FLUCK, Dipl. Kulturing., Villa Lepontia, Bellinzona-Ravecchia
Redaktionsschluß: Am 1. jeden Monats
Expedition, Inseraten- und Abonnements-Annahme:
BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR VORMALS G. BINKERT, A.-G., WINTERTHUR

No. 5 • XXXIV. Jahrgang
der „Schweizerischen Geometer-Zeitung"
Erscheinend am zweiten Dienstag jeden Monats
12. Mai 1936
Inserate: 50 Cts. per einspaltige Nonp.-Zeile

Abonnemente:
Schweiz Fr. 12. —, Ausland Fr. 15. — jährlich
Für Mitglieder der Schweiz. Gesellschaften für Kulturtechnik u. Photogrammetrie Fr. 9. — jährl.
Unentgeltlich für Mitglieder des Schweiz. Geometervereins

Grundbuchvermessung in Verbindung mit der Güterzusammenlegung in der Schweiz.

Allgemeine Gesichtspunkte und Richtlinien.

Von *J. Baltensperger*, eidg. Vermessungsdirektor, Bern.

(Referat, gehalten am Vortragszyklus des Bernischen Geometervereins über Güterzusammenlegungen, am 7. Februar 1936.)

(Schluß.)

Mittel zur Verbesserung der Grundeigentumsverhältnisse.

Die wirksamste Maßnahme zur Behebung der starken Parzellierung und Zersplitterung des Grundeigentums in viele kleine Grundstücke von unzweckmäßiger Form ist bekanntlich die *Güterzusammenlegung.* Wo eine solche nicht in Betracht kommt, also in den überbauten Gebieten, im arrondierten Kulturland, in den Alpen und auch zum Teil in den Waldungen, kommen als Mittel zur Verbesserung der Grundeigentumsverhältnisse die *Ausgleichung, Geradelegung und Regulierung der Grundstücksgrenzen, die Arrondierung ganzer Parzellen oder Teilen von solchen durch Abtausch, die Umlegung oder Neueinteilung kleiner Gebietsabschnitte in Betracht.*

Durchführung der Maßnahmen zur Verbesserung der Grundeigentumsverhältnisse

Die Gelegenheit zur Vornahme der erwähnten Verbesserungen der Grundeigentumsverhältnisse bietet sich anläßlich der obligatorischen Grundbuchvermessung. Würde die Vermessung ohne Rücksicht auf die Verbesserung des Grundeigentums durchgeführt, so wäre sie für unsere Volkswirtschaft zweifellos mehr von Schaden als von Nutzen,